

Gewagter Start ins Geschäftsjahr 2015: agaSAAT Gruppe baut Sortiment aus und investiert in Technik und neue Gebäude

Die Unternehmensgruppe agaSAAT aus Neukirchen-Vluyn startete mit gewaltigen Investitionen in das Geschäftsjahr 2015 und investierte in seine Anlagentechnik, die neue Produktparte agaFARM sowie in ihr Konzept zur Züchtung von Hochleistungsmaissorten. Zudem wird Mitte des Jahres mit dem Bau eines neuen Bürokomplexes mit anliegender Lagerhalle am Standort Neukirchen-Vluyn begonnen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2014 realisierte die Gruppe einen Jahresumsatz von rund 70 Millionen Euro – Nach den leichten Verlusten im Saatgutgeschäft 2014 ist dies ein Plus von rund 8% im Vergleich zum Vorjahr.

Neukirchen-Vluyn – Im Bereich Lagerlogistik und Vertrieb wird agaSAAT mit dem Firmenausbau in diesem Jahr rund 15 neue Arbeitsplätze schaffen. „Wir haben aufgrund des nachhaltigen Wachstums im Food- und Agrarsektor einen Mehrbedarf an Lagerplätzen und Beschäftigten am Standort Neukirchen-Vluyn, die wir in den vorhandenen Gebäuden nicht unterbringen können.“ Mitte 2015 soll mit dem Bau des neuen Bürokomplexes und der Lagerhalle begonnen werden, die mit der bereits vorhandenen Lagerhalle auf der Pascalstraße 6 verknüpft wird.

Blick auf den Agrar-Sektor

Die agaSAAT GmbH & Co. KG Maishandelsgesellschaft, ein europäisch etabliertes Saatzuchtunternehmen, vertreibt Hochleistungsmaissorten, Gräsermischungen und seit 2014 auch Produkte für die Tierhygiene und -gesundheit, die unter der Sparte agaFARM geführt werden. „Wir haben mit der Entwicklung der neuen Produktparte agaFARM viel gewagt“, sagt Geschäftsführer Alexander Gnann, „Aber das zahlt sich schon heute aus, denn unsere Produkte setzen da an, wo andere scheitern und das spricht sich schnell

presseINFORMATION



herum.“ Das agaFARM Sortiment setzt sich aus drei Einzelprodukten zusammen: agaPROTECT für die Tränkwasseroptimierung, agaCLEAN für die Stalldesinfektion und agaCARE für die Huf- und Klauenpflege. Das Herausragende an allen Produkten ist, dass Sie vollständig biologisch abbaubar sind und kein Arbeitsschutz bei der Anwendung nötig ist sowie eine signifikant messbare Wirkung schon in den ersten Wochen eintritt.

Im Maissegment wurden in der Saison 2014/15 erfolgreich die neuen Sorten BARULA, EINSTEIN, RAKETE und HULK eingeführt. Die vier leistungsstarken Sorten haben bereits in Kammer- und anderen Feldversuchen überzeugt und lösen nun einen Großteil der älteren agaSAAT Maissorten ab. Im Bereich der nationalen Neuzulassungen rechnet agaSAAT in Deutschland mit der Sorte aga3118 und in den Niederlanden mit der Zulassung der Maissorten aga3118 (S/K 220) und aga3119 (S/K 230).

Blick auf den Food-Sektor

Die agaSAAT GmbH hat seit nunmehr zwei Jahrzehnten die Kernkompetenz inne und verfügt über ein umfangreiches Sortiment an Back-, Gewürz- und Keimsaaten aus aller Welt in konventioneller und Bio-Qualität. Aufgrund der hohen Anforderungen der Lebensmittelindustrie investierte die agaSAAT GmbH im letzten Jahre stark in ihre Anlagentechnik rund um die Reinigung und Keimreduzierung. Im Frühjahr 2015 stellte agaSAAT die Weiterentwicklung der Keimreduzierungsanlage veraLUX® vor. Bei ihrem Einsatz profitieren die Produkte insoweit davon, dass ihre Produkteigenschaften wie Geschmack, Inhaltsstoffe und Keimfähigkeit voll bewahrt bleiben. Im Leinsamen-Segment stellte die agaSAAT GmbH Anfang des Jahres die hellsamige Leinsaat agaGOLDSTERN vor. Die exklusiv für agaSAAT gezüchtete Leinsorte zeichnet sich durch ein großes Korn und sehr mildes Aroma aus.

presseINFORMATION



(482 Wörter, 3.521 Zeichen)

Abbildung1:

Eine Animation des sich in der Planung befindlichen Gebäudekomplexes der Unternehmensgruppe agaSAAT.

Abbildung2:

Die Geschäftsführer Werner Arts, Alexander Gnann und Manfred Gnann (v.l.) freuen sich auf ein weiterhin erfolgreiches Geschäftsjahr 2015.